

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Ernestine Middendorff, geb. Schmit</p> <p>Museum: Bergischer Geschichtsverein e.V. Hofaue 55 42103 Wuppertal 0202 28129910 info@bergischer-geschichtsverein.de</p> <p>Sammlung: Grafik und Gemälde</p> <p>Inventarnummer: BGV.02.G.195</p> |
|--|---|

Beschreibung

Das als Halbportrait gehaltene und in einen goldfarbenen (?) Holzrahmen gefasste Ölgemälde zeigt ein Bildnis der Ernestine Middendorff. Sie ist in einem Sessel sitzend abgebildet und trägt neben einer ausfallende Rüschenhaube über dunklen Locken ein ebenfalls dunkles Kleid mit weiten Ärmeln. In ihrer rechten Hand hält sie ein offenes Buch, ihr Blick ist auf den Betrachter gerichtet.

Grunddaten

Material/Technik:

Öl, Leinwand, Holz

Maße:

Höhe: 114,2 cm, Breite: 94,6 cm

Ereignisse

Gemalt

wann

1918

wer

Friedrich Wilhelm Kernekamp (1859-1924)

wo

Wuppertal

Schlagworte

- Frau
- Porträt
- Ölgemälde

Literatur

- Berkel, Maximilian / Obermark-Stiller, Folke (2018): Schells Schätze: Der Nachlass de Weerth, in: RB 1 (2018). Remscheid, S. 34-37.